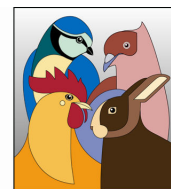


Kleintiere Schweiz
Petits animaux Suisse
Piccoli animali Svizzera
Animals pitschens Svizra



Kleintierzüchter-Verband der Waldstätte

KVW-DV-2015

Delegiertenversammlung 28. März 2015
um 15.00 Uhr in Ermensee

| | | | |
|---------------------------|--|--------------------|---|
| Vorsitzender: | Jules Schweizer | Tagungsort: | Schulhaus Mehrzweckhalle 6294 Ermensee |
| Protokollführer: | Jürg Odermatt | | |
| Teilnehmer: | Anita Stadelmann, Carlin Patrick, Christian Lengacher Erika Fassbind, Esther Huwiler, Klara Wymann, Hansruedi Kunz, | | |
| Entschuldigt: | - | | |
| Protokoll geht an: | Vorstand KVW, Einsendung Tierwelt, Webseite KVW: www.k-v-w.ch | | |

Themen nach: Traktandenliste laut Jahresbericht-Büchlein 2014 (S. 4)

1. Begrüssung

„Jeden Augenblick des Lebens, den günstigsten sowie den ungünstigsten, zum bestmöglichen zu machen, darin besteht die Kunst des Lebens.“ Mit diesen Worten begrüsst Präsident Jules Schweizer im Namen des Kleintierzüchter-Verbandes der Waldstätte zur 86. Delegiertenversammlung in Ermensee. Speziell begrüsst er alle anwesenden Ehrenmitglieder, Verdiensturkundenträger und Gäste.

Einen besonderen Gruss richtet er an:

Albert Vitali, Nationalrat LU; Damian Müller, Kantonsrat; Kurt Lirgg, Präsident Kleintiere Schweiz; Emil Stöckli, Redaktor Tierwelt; Markus Vogel, Rassekaninchen Schweiz.

Ein grosser Dank geht an den Organisator der diesjährigen DV, die Kleintierfreunde Hitzkirch unter der Leitung von Peter Müller. Peter begrüsst die anwesenden Personen und stellt seinen Verein und dessen aktuellen Tätigkeiten kurz vor.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen und die Traktandenliste termingerecht versendet wurden und die Versammlung damit beschlussfähig ist. In diesem Sinne erklärt Jules die 86. Delegiertenversammlung als eröffnet. Gemäss Statuten zählen pro Person maximal drei Stimmkarten.

Folgende Personen haben sich für die DV entschuldigt: Georges Theiler, Ständerat; Iris Fankhauser, Geschäftsführerin Kleintiere Schweiz; Thomas Meyer und Christoph Bönner, Landwirtschaft und Wald Kanton Luzern; Bruno Abächerli, Landwirtschaftsamt Kanton Obwalden; Damian Gisler, Landwirtschaftsamt Kanton Uri; Beat Schmidiger, Ehrenmitglied; Markus Durrer, Ehrenmitglied; Josef Grob, Ehrenmitglied; Georg Philipp, Ehrenmitglied; Werner Dönni, Ehrenmitglied; Gody Käppeli, Ehrenmitglied; Silvan Dossenbach, Ehrenmitglied; Alois Kirchhofer, Ehrenmitglied; Werni Wymann, Ehrenmitglied; Vorstand Fellnähen Schweiz; Priska Küng, IG Meer-schweinchen; Monika Furrer, Kaninchenexpertin; Hans-Urs Vogel, Veterinäramt Luzern; Veterinäramt der Urkantone, Vorstand Solothurner Kantonalverband; Franz von Euw, Präsident Kantonalverband Schwyz; Ruedi Hofmann, Präsident Aargauer Kantonalverband; Marco Mehr, Präsident KTZV Willisau; OV Gersau; Anton Rast, Burgunder Gruppe Innerschweiz; Franz Renggli, Präsident OV Wolhusen; Hans Hodel, KTZV Sursee; Ursula Götz, Rassegeflügel Schweiz; Kurt Lipp, Ziervögel Schweiz

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt: Rita Rööfli, Hans Kurmann, Erwin Stadelmann und Beat Sager. Anwesend sind 134 Delegierte mit 160 Stimmkarten sowie einem Gast. Das absolute

Mehr beträgt 81 Stimmen.

3. Protokoll der letzten DV vom 12. April 2014 in Ruswil

Das Protokoll der DV vom 12. April 2014 in Ruswil wurde in der Tierwelt Nummer 23 vom 05.06.2014 veröffentlicht und auf der Homepage aufgeschaltet. Es sind in der gegebenen Frist keine Einsprachen eingegangen. Einstimmig wird das Protokoll genehmigt und dem Verfasser Jürg Odermatt verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Vizepräsident Jürg Odermatt weist auf den Bericht des Präsidenten, auf den Seiten 5–7 im Jahresbericht, hin. Dieser ist ausführlich verfasst und repräsentiert die zahlreichen Aktivitäten des KVV im vergangenen Jahr. Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht einstimmig mit grossem Applaus.

Mit musikalischer Umrahmung gedenken wir den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden des vergangenen Jahres, welche im Jahresbericht auf Seite 8 aufgelistet sind. „Der Tod ist wie ein Horizont, dieser ist nichts anderes als die Grenze unserer Wahrnehmung. Wenn wir um einen Menschen trauern, freuen sich andere, ihn hinter der Grenze wieder zu sehen.“ Wir werden den lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Fehler bei der Person von Frau Priska Läderach, für welche wir von der zuständigen Sektion falsche Angaben erhalten haben, entschuldigen wir uns.

5. Mitteilungen

– Kurt Lirgg, Präsident Kleintiere Schweiz

Kurt Lirgg dankt dem KVV für die breiten Aktivitäten und informiert über Aktuelles aus dem Dachverband: Über die personellen Änderungen in der Geschäftsstelle und im Vorstand, über die Tierschutzverordnung und dessen Konsequenzen sowie über die Situation bei der Tierwelt mit den abnehmenden Kleinanzeigen und dessen Auswirkungen. Er weist auch darauf hin, dass neu Passivmitglieder ohne Fachverbandszugehörigkeit per sofort in der Mitgliederstatistik von Kleintiere Schweiz erfasst werden können. Kurt Lirgg wird im Juni als Präsident von Kleintiere Schweiz zurücktreten, darum bedankt er sich für die Unterstützung während seiner Amtszeit und hofft, dass Kleintiere Schweiz gestärkt und positiv in die Zukunft gehen wird.

Jules Schweizer traf sich zusammen mit einer Delegation des Schwyzer Kantonalverbands mit Vertretern des Laboratoriums der Urkantone kürzlich in Brunnen. Dies war als kennenlernen angedacht und dem Klären von brennenden Fragen. So kamen für uns doch einige interessante Punkte auf den Tisch:

- Handel an Ausstellungen: Wenn die nötige Bewilligung gelöst ist, dürfen Tiere auf den Bewertungskarten zum Verkauf angeboten werden, selbstverständlich müssen die nötigen Dokumente aufliegen und eine Aufsichtsperson mit Sachkundenachweis anwesend sein.
- Jungtierschauen: Brauchen keine Bewilligung, sofern die Sektion sie in eigener Regie als Öffentlichkeitsanlass durchführt. Werden aber Tiere in einer Gärtnerei oder an einem Tag der offenen Tür einer Firma präsentiert, so benötigt es eine Bewilligung.
- Die neue Tierschutzverordnung wurde vom Veterinäramt erläutert, ohne genauer darauf einzugehen. Das Vorgehen bei diesen Fragen liegt bei unseren Dachverbänden, diese führen Gespräche mit den Veterinärämtern.

– Christian Lengacher: LUGA

Unser Auftritt war einmal mehr grosse Werbung für unser Hobby und unseren Verband. Christian dankt allen Helfern sowie Kleintiere Schweiz für die finanzielle Unterstützung. Ebenso gilt ein grosser Dank an Alois Erni für die Tierbetreuung an allen Ausstellungstagen. Im 2016 wird der KVV wiederum an der Luga präsent sein.

–Schlussrechnung Jugendmeisterschaft Altdorf

Die Ausstellung schloss mit einem Gewinn von Fr. 14'274.95 ab, von welchem der KVV wie

vereinbart 40% und somit Fr. 5'705.20 in die Kasse erhalten hat. Nochmals herzlichen Dank an alle, welche in irgendeiner Form zu diesem schönen Resultat beigetragen haben.

- Esther Huwiler: Ressort Jugend und Nachwuchs

Der ausführliche Bericht ist im Jahrbüchlein enthalten, Esther fasst die stattgefundenen Anlässe kurz zusammen und stellt anschliessend das neue Jahresprogramm vor. Über die Jugendaktualitäten wird fortlaufend auf der KVW-Homepage sowie auf Facebook informiert.

- Markus Vogel: Rückblick Rammlerschau 2015 in Sempach

Markus macht einen ausführlichen Rückblick und äussert einige eindrückliche Zahlen. Er lässt der Grossanlass chronologisch revue-passieren. Es war eine tolle Ausstellung, von der man noch länger sprechen wird und auf die der KVW stolz sein darf. Die geleistete Arbeit wurde geschätzt, Markus dankt im Namen des OK's allen fleissigen Helfern und OK-Mitgliedern.

6. Kassenberichte

6.1 Verbandskasse

Die Jahresrechnung wurde zugeschickt mit allen Kontenblättern. Anita erläutert einige Zahlen, weitere Fragen zu den Rechnungen werden nicht gestellt.

6.2 Revisorenbericht

Am 16. Februar wurde die Rechnung geprüft, der Revisorenbericht ist im Büchlein auf Seite 25 abgedruckt. Die Jahresrechnung wird einstimmig bestätigt und der Kassierin Decharge erteilt. Revisor Hansruedi Röthlisberger erwähnt die grossen Bemühungen und Fortschritte im Kassenbereich in den letzten Jahren und bedankt sich insbesondere bei der Kassierin Anita für Ihre stetige Arbeit.

6.3 Budget

Das Budget wird von Anita erläutert. Der Überschuss von der Rammlerschau in Sempach liegt noch nicht vor und ist daher als Grobschätzung enthalten. Mit der Anschaffung des neuen Kaninchen-Ausstellungsparkes ist der Aufwand beim Parkkonto gross. Gesamthaft wird daher ein Verlust von rund Fr. 25'150 budgetiert, diesem wird einstimmig zugestimmt.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge

Obwohl die Beiträge von Kleintiere Schweiz auf Grund von stark rückläufigen Tierwelterträgen um 15% gekürzt wurden und auch keine Nachzahlung erfolgt, möchte der Vorstand die Jahresbeiträge unverändert belassen wir bis anhin:

Mitgliederbeitrag Fr. 6.00
Rasseklubs Pauschal Fr. 40.00
Förderbeitrag an Abteilung pro Mitglied Fr. 1.50
Parkmiete Verbandsgebiet pro Boxe Fr. 1.00
Parkmiete ausserhalb Verbandsgebiet pro Boxe Fr. 2.50

Die Beträge werden einstimmig bestätigt.

8. Wahlen

Dieses Jahr ist kein Wahljahr.

8.1 Revisoren

Hansruedi Röthlisberger scheidet als Revisor aus, so dass ein neuer Revisor gewählt werden muss. Der Vorschlag des Vorstandes, das Amt in der Person von Peter Müller zu besetzen, wird von den Delegierten einstimmig bestätigt. Wir danken Peter für die Übernahme und Ausübung des Amtes zusammen mit Simon Zehnder.

9. Mutationen/ Statistik

Jürg Odermatt weist auf die Statistik im Jahresbericht auf den Seiten 29–39 hin. Weiterhin ist es wichtig, dass die Sektionen ihre Mutationen bei Kleintiere Schweiz aktuell und fortlaufend vornehmen. Der KVW hat auch im vergangenen Jahr knapp hundert Mitglieder verloren und weißt über alle Abteilungen noch rund 2'157 Mitglieder auf.

Aufgelöst wurden die beiden Vereine Beromünster KZV und Kreuzberg Reiden TZV. Ebenfalls auflösen wird sich Sempach–Eich OV.

10. Berichte der Präsidenten über die Abteilungs–DV

Die Präsidenten der Abteilungen Kaninchen, Geflügel, Tauben, Sing- und Ziervögel und Fellnähnen hatten vorgängig ihre Abteilungs–DV durchgeführt und informieren kurz über diese Versammlungen. Die Protokolle der verschiedenen Abteilungen werden auf der Homepage des KVW sowie in der Tierwelt zum Nachlesen veröffentlicht.

11. Ehrungen

Folgende Kandidaten werden für die Verdiensturkunde vorgeschlagen, von deren Rednern gewürdigt und anschliessend einstimmig gewählt:

- Max Widmer aus Hitzkirch, Fachabteilung Kaninchen
- Maya und Ruedi Isch aus Grosswangen, Fachabteilung Geflügel/Kaninchen
- Pius Kurmann aus Ruswil, Fachabteilung Kaninchen

Folgende Kandidaten werden für die Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen, von deren Rednern gewürdigt und anschliessend einstimmig gewählt:

- Alois Erni aus Emmenbrücke, Fachabteilung Kaninchen
- Erika Fassbind aus Hitzkirch, Fachabteilung Sing- und Ziervögel

Allen ausgezeichneten Personen sei für Ihre Treue zum Verband und ihren Einsatz über viele Jahre in verschiedensten Funktion herzlich gedankt.

Als schönste Ausstellung in der Saison 2014/15 wird Ruswil mit der durchgeführten Nationalen Taubenschau erkoren.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen, auch vom Vorstand liegen keine vor.

Das OK–Rammlerschau Sempach wird mit Dank an den OK–Präsidenten Markus Vogel aufgelöst.

13. Vergebung und Beschlussfassung

13.1 über eine gemeinsame Durchführung einer Verbandsausstellung aller Abteilungen

Diese wird im Campus Sursee zwischen Weihnachten und Neujahr 2016/2017 durchgeführt. An der Delegiertenversammlung 2014 in Ruswil wurde der Ausstellung bereits von den Delegierten zugestimmt. Es finden noch andere Ausstellungen parallel statt, dennoch ist es ein guter Zeitpunkt und die Abteilungen haben ihre Ausstellung auf diesen Zeitpunkt hin frei gehalten. Der Vorstand wird im nächsten Jahr detailliert über die Ausstellung informieren und als erstes nun demnächst das OK zusammenstellen.

Als OK–Präsident stellt sich Jules Schweizer zur Verfügung und einstimmig gewählt. Der gesamte KVW–Vorstand hat sich bereits im Vorfeld zur Mitarbeit im OK bereit erklärt.

13.2 der Delegiertenversammlung 2016

Nächstes Jahr wird die DV in Schenkon durch den KTZV Sursee organisiert. Präsidentin Ida Thurnherr freut sich auf die Austragung und lädt die Delegierten schon jetzt herzlich an den

Sempachersee ein.

Kantonsrat Damian Müller (Ständeratskandidat) ist unterdessen an der DV eingetroffen und richtet einige Worte an die Delegierten, wobei er die schöne Region hier im Seetal in den Vordergrund stellt.

14. Verschiedenes

Beim Parkverwalter Godi Bucher in Richenthal können überzählige Utensilien vom alten Geflügel- und Kaninchenpark (z.B. auch Zuträgerkisten, Trögli etc.) gratis abgeholt werden.

Klara Wymann übergibt ihr provisorisch ausgeübtes Präsidentenamt der Fachabteilung Fellnähen weiter an Rita Bauer, wird danken Klara für das Mitmachen im Vorstand und verabschieden sie mit einem kleinen Präsent.

Ohne weitere Wortmeldungen bedankt sich Jules Schweizer bei den Delegierten und seinem Vorstand und schliesst die 86. Delegiertenversammlung mit dem Zitat:

„Ideale sind wie Sterne: man kann sie nicht erreichen, aber man kann sich an ihnen orientieren“

Schluss der Versammlung: 16.40 Uhr

Oberurnen, 06.04.2015

Der Aktuar:

Jürg Odermatt

Küssnacht a. R., 06.04.2015

Der Präsident:

Jules Schweizer